

# Bericht des Aufsichtsrates

Der Aufsichtsrat hat im Geschäftsjahr 2010 die ihm nach Gesetz und Satzung obliegenden Aufgaben wahrgenommen.

Während des Geschäftsjahres ist der Aufsichtsrat unter Teilnahme des Vorstandes in sechs Sitzungen zusammengekommen. Jeder Mandatsträger hat zumindest an fünf Sitzungen teilgenommen. Der Ausschuss für Vorstandsangelegenheiten trat dreimal zusammen. Der Prüfungsausschuss hielt zwei Sitzungen ab. Die Aufsichtsratssitzungen boten ausreichend Gelegenheit, die jeweiligen Tagesordnungspunkte und rechtzeitig versandten Unterlagen zu erörtern.

Der Vorstand unterrichtete darüber hinaus den Aufsichtsrat laufend schriftlich und mündlich über die Lage und Entwicklung der Gesellschaft sowie der Tochterunternehmen im Konzern. Der Aufsichtsratsvorsitzende stand auch außerhalb der Aufsichtsratssitzungen mit dem Vorstandsvorsitzenden in regelmäßigem Kontakt und diskutierte mit ihm Geschäftsverlauf, Strategie sowie Risikolage des Unternehmens.

Neben der Erörterung der laufenden Geschäftsentwicklung befasste sich der Aufsichtsrat vor allem mit der Umsetzung der Strategie in den einzelnen Segmenten, Akquisitionenprojekten, Investitionsvorhaben und Finanzierungen.

Die Kooperation der Kapital- und Belegschaftsvertreter war durch ein konstruktives Zusammenwirken geprägt.

Der Jahresabschluss und der Lagebericht der Mayr-Melnhof Karton AG zum 31. Dezember 2010 wurden unter Einbeziehung der Buchführung von der Grant Thornton Unitreu GmbH Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft geprüft. Dies gilt auch für den Konzernabschluss nach IFRS, der um den Konzernlagebericht und die weiteren gemäß § 245a UGB geforderten Angaben ergänzt wurde. Die Prüfung ergab, dass die Buchführung, der Jahresabschluss und der Lagebericht sowie der Konzernabschluss und Konzernlagebericht den gesetzlichen Vorschriften entsprechen und ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage vermitteln sowie dass die Bestimmungen der Satzung beachtet wurden. Die Prüfung hat nach ihrem abschließenden Ergebnis keinen Anlass zu Beanstandungen gegeben, sodass für 2010 jeweils ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk erteilt wurde.

Der Aufsichtsrat erklärt sich mit dem aufgestellten Jahresabschluss, Lagebericht und Corporate Governance-Bericht sowie Konzernabschluss und Konzernlagebericht einverstanden und billigt den Jahresabschluss sowie Konzernabschluss der Mayr-Melnhof Karton AG zum 31. Dezember 2010. Der Jahresabschluss 2010 der Mayr-Melnhof Karton AG ist damit gemäß § 96 Abs. 4 Aktiengesetz festgestellt.

Der Aufsichtsrat hat den Vorschlag des Vorstandes zur Gewinnverteilung für das Geschäftsjahr 2010 geprüft und gebilligt.

Die Mitglieder des Aufsichtsrates sprechen dem Vorstand sowie allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Mayr-Melnhof Konzerns Anerkennung und Dank für die hohen Leistungen und ihr großes Engagement im Geschäftsjahr 2010 aus.

Wien, im März 2011

Dkfm. Michael GRÖLLER  
Vorsitzender des Aufsichtsrates